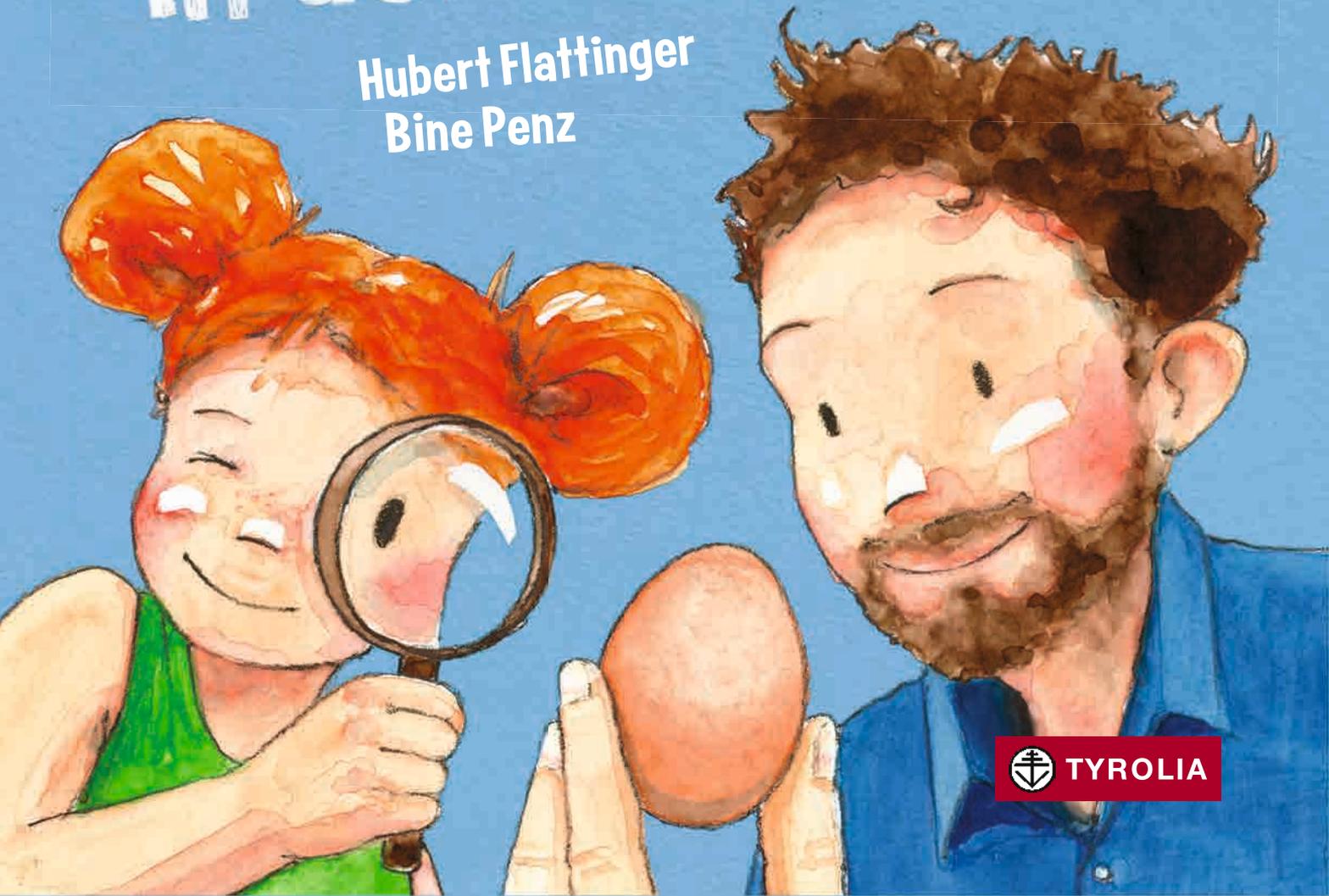


# Die Spur führt in den Hühnerstall

Hubert Flattinger  
Bine Penz



eine Geschichte von Hubert Flattinger  
mit Bildern von Bine Penz





Papa ist heute Morgen gut gelaunt. Fröhlich pfeift er zur Musik aus dem Radio und tänzelt zwischen Herd und Küchentisch herum. „Magst du auch ein Goggei zum Frühstück?“, will er von Paula wissen. Paula ist noch müde und reibt sich den Schlaf aus den Augen. „Ein Ei?“, fragt sie. „Was denn für eins?“



A watercolor illustration of a spiral-bound notebook on a checkered floor. The notebook is open, and the text is written on the right page. The floor is made of blue and white squares. A pair of blue shoes is on the floor in the bottom left corner.

Papa hat viele Ideen: „Ein Spiegelei,  
ein Rührei, ein hartes oder ein weiches Ei?“  
Paula überlegt, dann entscheidet sie: „Heute mag ich ein Spiegelei!“  
„Wird erledigt!“ Papa schlägt das Ei in die Pfanne. „Ah, schau nur,  
Paula! Wie kräftig gelb die Dotterfarbe ist. Hier sieht man gleich,  
dass das Huhn viel Auslauf hatte und gesund gefüttert wurde.“



Während Paula genüsslich ihr Spiegelei isst, fällt ihr etwas auf. Vor ihr steht der offene Karton mit den rohen Eiern und auf jedem ist etwas aufgedruckt. „Was bedeuten eigentlich die Zahlen, die auf den Eiern stehen? Ist das ein Geheimcode?“, will sie wissen. Papa dreht sich zu ihr um. „Oh, ein neues Rätsel für den Meisterdetektiv und seine pfiffige Partnerin?“ Paula nickt begeistert. Mit Papa Detektiv spielen ist immer besonders spannend.

